

Werk

Titel: Historische Litteratur; Historische Litteratur

Verlag: Palm

Kollektion: Rezensionszeitschriften

Digitalisiert: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Werk Id: PPN555597288_1782_002

PURL: http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN555597288_1782_002

LOG Id: LOG_0086

LOG Titel: Rezension

LOG Typ: review

Übergeordnetes Werk

Werk Id: PPN555597288

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN555597288>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=555597288>

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain these Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

scio an Magistrum melius, an patrem appellem) & adeo suspicis, & tot, tantisque laudibus effers; sed & me ipsum in quanda n gloriae tuae litterariae societatem adsciscere, quodammodo voluisti. At tu gloriam illam, quam solus ingenio, opibus, laboribusque tuis tibi merito comparasti, integram tibi serva; eam, ut jamdiu strenue facis, in dies adaugere perge: & vale.

Vindobonae prid. non. sextil. MDCCLXVIII.

3.

Rede zum Andenken des Kurfürstl. geistlichen Raths-Sekretärs, Anton Johann Lipowsky ic. den 19 Decembr. 1781. auf dem akademischen Saal öffentlich abgelesen vom Professor Westenrieder. München bey J. B. Strobl. 3 Bogen in 4. nebst Lipowsky's Bildniß in Fol.

Dieser wackre Geschichtsforscher hat die wichtigsten Begebenheiten seines Lebens selbst aufgezeichnet. Sie sind der Grund der gegenwärtigen Rede und ein kurzer Auszug derselben soll hier sein Andenken erhalten. Er war am 28 Okt. 1743 geboren, studirte zu Passau, Salzburg, Ingolstadt, wo er Licentiat, und sogleich zweyter Sekretar des Oberstallmeisters Grafen von Lättenbach wurde. Die ersten Prozesse, die er führte, erforderten eine tiefe Kenntniß der Bairischen Alterthümer, daher

legte

legte er sich mit Ernst auf die alte vaterländische Geschichte und widmete seinen Fleiß der Aufklärung der Alterthümer und der Geschichte. 1756 wurde er kurfürstl. geistl. Rath's Sekretar, und 1759 Mitglied der historischen Klasse bey der Akademie der Wissenschaften zu München. Seine Schrift: *Ungrund der Domainen in Bayern* 1768. machte Aufsehen und wurde widerlegt: er vertbeidigte sich aber in der gründlichen *Aufbereitung der fiskalischen Deduktion u. s. w.* Er lieferte wichtige Deduktionen, davon hier S. 12. einige, die gedruckt worden sind, genennt werden. Er sammelte fleißig zu seinen beyden Schriften: *Sigilla ducum Bavariae gentis Guelficae*, und *Pinacotheca, continens sigilla ducum Bav. & comitum Palatinorum de Scheyern & Wittlspach*. Unter seinen übrigen Handschriften werden hier noch folgende genennet: *varia opera juridica; collectanea varia; origines variae variarum urbium; von den Theilungen der Herzoge in Bayern; collectanea de officiis hereditariis Bavariae; varia ecclesiastica tam de officiis clericorum, quam electionibus; kurzer Entwurf über den Ursprung des geistlichen Rath's; origo domus probationum S. J. Oetingae veteris; rerum eccles. discussio & deliberatio ab obitu ducis Alberti &c.* Bey schweren Arbeiten und sehr gemäßigten Einkommen lebte er gelassen und ruhig. Am Ende seiner Lebensbeschreibung sagte er:

Artes tractabam totius tempore vitae
Et quae sunt mundi praemia, pauper eram.

Die Hauptzüge seines Charakters sind ungehenkelte Redlichkeit und Ehrlichkeit, edler Eigensinn, kühne Hitze, Offen-

Offenherzigkeit, Entschlossenheit und Standhaftigkeit. Am 19 Okt. 1780 starb er, 58 Jahr alt.

Von seinen historischen Abhandlungen in den Schriften der Kurbairischen Akademie und in den neuen historischen Abhandlungen derselben, (1. Band,) wird hier nichts gedacht, ob sie gleich wichtig sind. (Mau s. J. E. Meusels neueste Litteratur der Geschichtskunde, V. Theil, S. 273.). Unter seinen hinterlassenen historischen Handschriften ist ohne Zweifel manches, das des Drucks würdig wäre.



III.

Anzeigen historischer Disputationen, Programmen u. dgl.

I.

Christ. Dan. Beckii Commentatio de fontibus, unde sententiae & conjecturae de creatio-
ne & prima facie orbis terrarum ducuntur.
Lipsiae 1782. 3 Bogen in 4.

Mit einer bewundernswürdigen Belesenheit in Alten und Neuen, mit nicht geringem Scharfsinn und in ächt Römischen Stil erzählt Hr. Prof. Beck die mancherley Hypothesen der Kosmogonie und beurtheilet sie, Farz, aber